

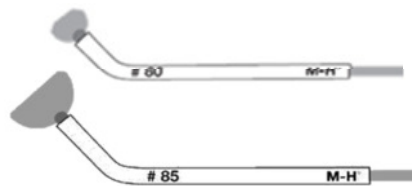
**Auch anzuwenden bei
einzelnen Falten. Die
Discelektrode wird dann
quer zur Falte aufgesetzt.**

Gebrauchsanweisung

**Thermostraffung der Unterlider, Minimierung der Eye-Bags und Malar Mounds
nach Dr. med. Jürgen Reus, Karlsruhe, durchgeführt mit dem radioSURG® 2200**

Minimalinvasiv können die Unterlider gestrafft und gleichzeitig Tränensäcke minimiert werden. Eine ähnliche Technik kann auch bei der Minimierung von Malar Mounds angewandt werden. Häufig wird diese Technik zusätzlich zu einer Oberlid-Blepharoplastik eingesetzt, kann aber selbstverständlich auch separat angewandt werden.

Die Thermo-Straffung wird nach Lokalanästhesie subziliar von lateral nach medial durchgeführt. Hierfür stehen Spezial-Elektroden in 2 Größen zur Verfügung.



Disc-Elektrodensatz mit 2 Blattgrößen

Artikel-Nr. ELDISSET -

1 Stück Nr. 80 - Blattgröße 5 x 3 mm

1 Stück Nr. 85 - Blattgröße 10 x 5 mm

Die Discelektrode wird im Handstück mit dem blauen Auslöseknopf befestigt und das Gerät auf MONO COAG, 5 Watt, Koagulationsgrad c4 eingestellt. Im Kanal MONO COAG wird unten rechts die Impulskoagulation eingestellt. Beginnen Sie mit einer Einstellung von d2 (0,4 Sekunden). Nachdem Sie das Gewebe etwas angefeuchtet haben, was das Eindringen der Radiowellen erleichtert, setzen Sie die Discelektrode mit der geraden Kante direkt senkrecht unter dem Wimpernkranz auf und betätigen Sie den Fußanlasser. Es muss sich unter der Elektrode ein weißer Strich bilden (siehe Grafik). Sollte dies nicht der Fall sein und keine Verfärbung auftreten erhöhen Sie die Dauer der Koagulation jeweils um einen Schritt bis zum gewünschten Erfolg. Sollte die Verfärbung unter der Elektrode zu dunkel geworden sein, verringern Sie die Einstellung ebenfalls jeweils um einen Schritt. Die Impulskoagulation kann von 1 - 9 eingestellt werden. Jeder Schritt entspricht einer Impulszeit von 0,05 Sekunden, die Einstellung ist also von 0,05 bis 0,45 Sekunden möglich. Sollte die eingestellte Impulskoagulationszeit nicht für eine Weißfärbung ausreichen, stellen Sie das Gerät auf Dauerkoagulation und lösen sie mit dem Fuß- oder Fingerschalter aus.* Die entstehende laterale Hitze ist dabei so gering, dass es zu keiner Verbrennung kommt, die Hochfrequenzwellen werden jedoch in die Haut geleitet und die Thermostraffung dadurch erzielt. Die Elektrode wird im Abstand von 1 - 2 mm aufgesetzt. Wie in der Grafik gezeigt wird die Elektrode in den weiteren Reihen, es werden 3 - 4 Reihen empfohlen, immer zwischen die schon gesetzten Striche aufgesetzt. Die Eye Bags werden dabei automatisch minimiert.

Ein gezieltes Ansprechen der Malar Mounds erfolgt durch 3 – 5 senkrecht auf den Jochbogen aufgesetzte Impulstöße, wie vorher beschrieben. Diese Therapie ist frühestens nach 3 Monaten beurteilfest und kann eventuell sogar ohne Anästhesie bis zum Erfolg wiederholt werden.

* Die in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Einstellungswerte beziehen sich ausschließlich auf das Gerät der Firma Meyer-Haake radioSURG® 2200. Wenn Sie ein anderes Gerät benutzen, sehen Sie in der Gebrauchsanweisung nach oder kontaktieren Sie den Hersteller.

Die Malar Mounds können auch mit den Spezialelektroden Nr. 2090 und den beschichteten Elektroden behandelt werden. Die Elektroden Nr. 2090 sind durch die Speziallegierung der Elektrodenspitze auch für feinste Operationen geeignet. Die Elektroden mit den beschichteten Drähten sind für die Behandlung der Malar Mounds, zur Epilation und für feinste Schnitte, z.B. bei der Blepharoplastik, geeignet. Die nachfolgenden Gebrauchshinweise betreffen die Behandlung der Malar Mounds mit dem radioSURG® 2200. Für andere Geräte beachten Sie bitte die Gebrauchsanweisung Ihres Gerätes. Das radioSURG® 2200 wird im Ausgangskanal MONO COAG auf 6 - 8 Watt eingestellt, Koagulationsgrad c3. Nach dem Einstechen der Elektrode bis zum Jochbein, wird das Gerät ganz kurz aktiviert. Diese Prozedur wird 3 - 5 Mal, je nach Größe der Malar Mounds wiederholt. Die Malar Mounds verschwinden dann nach einiger Zeit von selbst. Das endgültige Ergebnis ist nach 3 Monaten beurteilbar! Die Behandlung kann wiederholt werden.



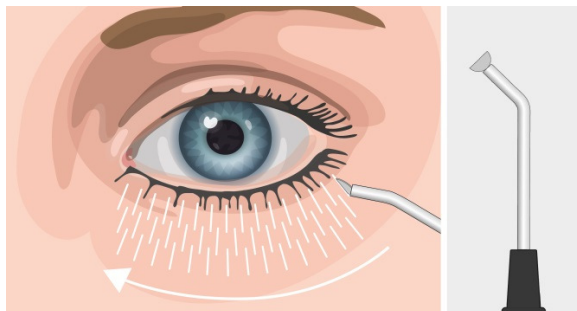
Feinstdraht-Spezialelektrode, Schaft gerade
 Artikel-Nr. EL2090-2 (2 Stück)
 Artikel-Nr. EL2090-5 (5 Stück)



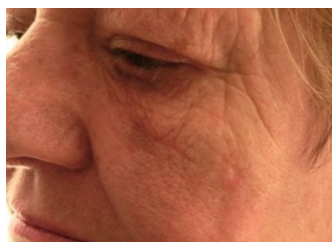
Feinstdraht-Spezialelektrode, Schaft abgebogen
 Artikel-Nr. EL2090A2 (2 Stück)
 Artikel-Nr. EL2090A5 (5 Stück)



Feinstdraht-Elektrodensatz mit beschichteten
 Drähten im µ-Bereich Artikel-Nr. ELEPISE2
 1 Stück Nr. 55 - Drahtstärke 0,2 mm
 1 Stück Nr. 56 - Drahtstärke 0,25 mm



In ca. 60 - 70% der Fälle entsteht nach einigen Tagen ein leichter Schorf, der keinesfalls abgekratzt werden darf und nach einigen Tagen abfällt. Je nach Hauttyp kann es 3 - 4 Wochen lang zu einer leichten Rötung der Unterlider kommen, die leicht mit Make-Up abgedeckt werden kann. Unmittelbar nach der Behandlung kann eine Cellulose-Hyaluronsäure-Augenmaske aufgelegt werden. Weitere Behandlungen sind in der Regel nicht erforderlich.



Präoperativ**



Postoperativ**



Intraoperativ**

(bei einer anderen Patientin)

**Die klinischen Bilder wurden uns freundlicherweise von Herrn Dr. med. Jürgen Reus, Plastische Chirurgie, Karlsruhe, zur Verfügung gestellt.

radioSURG® 2200



Meyer-Haake GmbH
 Medical Innovations
 Daimlerstraße 4 · 61239 Ober-Mörlen
 Deutschland

Telefon ☎: 0 60 02-992 70-0
 Telefax ☎: 0 60 02-992 70-22
 E-Mail: info@meyer-haake.com
 Internet: www.meyer-haake.com